

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1920**

353 (6.8.1920) Mittagausgabe

Badische Presse

General-Anzeiger für Karlsruhe und das badische Land.

Weitans größte Bezahlerzahl von allen in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Beilagen: Sportblatt \* Landwirtschaft und Gartenbau \* Mode und Handarbeit \* Volk und Heimat.

Einrichtung und Verlag von Ferd. Thiergarten.

Ständige Auflage ca. 50 000 Exemplare.

Verlag: Badische Presse, Karlsruhe, Nr. 353.

Nr. 353.

Karlsruhe, Freitag den 6. August 1920.

36. Jahrgang.

Polens Not.

Die Nachrichten über den Verlauf der Kämpfe im Osten und über die Absichten der Entente lauten stark widersprechend.

Was die Hilfe der Entente betrifft, so sprechen zwar Londoner Meldungen von Vorbereitungen zur Entsendung von zwei Divisionen.

Da Lloyd George in seiner jüngsten Unterhausrede zwar von einem möglichen Druck auf die Nachbarstaaten gesprochen hat.

Die Kämpfe an der ostpreussischen Grenze.

Königsberg, 6. Aug. (Eigener Drahtbericht.) Die Bolschewisten rücken an der ostpreussischen Grenze weiter vor.

Vor der Räumung Warschaws.

Königsberg, 6. Aug. (Eigener Drahtbericht.) Die polnische Regierung und die Entente-Vertreter beginnen Warschau zu räumen.

Die polnische Nordflanke überflügelt.

Berlin, 6. Aug. Laut „Berliner Tageblatt“ ist es den Russen gelungen, die neue polnische Frontlinie Ostrolena-Ostrowo-Bug in der Nordflanke zu umgehen.

Die Frage der Verhandlungen.

Paris, 6. Aug. (Eigener Drahtbericht.) Der „Temps“ meldet: Die Waffenstillstandsverhandlungen sind bis jetzt nicht wieder aufgenommen worden.

Berlin, 6. Aug. Wie verschiedene Morgenblätter aus Warschau melden, hat das polnische Kabinett beschlossen, dem Antrag der Sowjetregierung stattzugeben.

Um die Ententeunterstützung.

Paris, 6. August. (Eigener Drahtbericht.) Auf ausdrücklichen Wunsch der Regierung sollen sich die englischen und französischen Missionen in Warschau persönlich vom Stand der Dinge unterrichten.

London, 6. Aug. Reuter. Im Unterhaus fragte Wedgwood, ob die Alliierten einen Druck auf die Tschecho-Slowakei ausüben, daß diese Polen beistehen.

Polnische Hoffnungen.

Paris, 5. August. (Eigener Drahtbericht.) In Warschau sieht man alle Hoffnung auf die französische Unterstützung.

Nach nach Warschau.

Berlin, 6. Aug. Die „Vossische Zeitung“ gibt eine Meldung der Kopenhaagener „Nationale Tidende“ wieder.

Französische Blockadeforderung.

Paris, 5. Aug. (Eigener Drahtbericht.) Man hält hier die Entsendung militärischer Verstärkungen durch den Korridor von Danzig für gefährlich.

Englische Vorbereitungen.

London, 5. August. „Daily Express“ glaubt zu wissen, daß das Army Council, um für jeden Fall bereit zu sein, zwei vollständige Divisionen zur Mobilmachung auf etwaigen Befehl bereitstellt.

Ein deutsch-russischer Geheimvertrag?

Paris, 5. Aug. (Eigener Drahtbericht.) Die „Times“ wollen aus zuverlässiger Quelle erfahren haben, daß die Sowjetregierung kurz vor der polnischen Offensive mit Deutschland einen Geheimvertrag geschlossen habe.

Der Genfer Sozialistkongress.

Genf, 5. Aug. Der Internat. sozialistische Kongress nahm die Resolution über die Sozialisierungsfrage an und behandelte dann die Frage des wirtschaftlichen Wiederaufbaues.

Der Bergarbeiterkongress.

Genf, 5. August. Der Internationale Bergarbeiterkongress behandelte heute vormittag den belastigen Statutenentwurf, der u. a. bestimmt, daß ein internationaler Kongress einen allgemeinen Generalstreik anordnen kann.

Außenpolitische Gedanken nach Spa

Von Freiherr v. Rheinbaben, Legationstat, Mitglied des Reichstages.

Kurz nachdem unser Außenminister dem „geistig beweglichen“ Herrn Lloyd George gute Besserung wünschte, hat ein anderer „geistig beweglicher“ Minister Großbritanniens, der schon vor dem Kriege so wohlbelannte Herr Churchill einen aufsehenerregenden Artikel geschrieben.

Mit anderen Worten: Die englische Politik und insbesondere der „geistig bewegliche Kenner der Ostfragen“, Herr Lloyd George, haben zwar schon in Spa mit den jüngsten Ereignissen im Osten gerechnet.

Ich stimme mit dem früheren Reichsanwalt H. Müller darin überein, daß die englische Labour Party eine große Zukunft hat und bald größeren Einfluß auch auf die englische Außenpolitik nehmen wird.

In der letzten Zeit hat die Abstimmung in Ost- und Westpreußen die Blicke der Allgemeinheit ostwärts gelenkt.

Deutschland und die deutsche Außenpolitik „wandelt auf schmalen vereitem Grate“ — dat Dr. Simons treffend gesagt.

Deutschland und die deutsche Außenpolitik „wandelt auf schmalen vereitem Grate“ — dat Dr. Simons treffend gesagt.



Dem badischen Landtag.

Die Ruhegehalte der Minister. — Uebersicht über die Landtagsarbeiten.

— Karlsruhe, 6. August. Der in der Mittwochs-Session des Landtags mit großer Mehrheit angenommene Bescheid über die Ruhegehalte der Minister, welche zur Zeit ihrer Berufung zum Minister als Staatsbeamte angestellt waren...

— Karlsruhe, 6. August. Der in der Mittwochs-Session des Landtags mit großer Mehrheit angenommene Bescheid über die Ruhegehalte der Minister, welche zur Zeit ihrer Berufung zum Minister als Staatsbeamte angestellt waren...

Aus der Landeshauptstadt.

Das neue Gesetz über den Lohnabzug.

Zu dem am 1. August in Kraft getretenen neuen Gesetz über den Lohnabzug sind die vorläufigen Ausführungsbestimmungen...

Die Beiträge für Kranken-, Unfall-, Invaliden-, Alters-, Renten- und Pensionskassen sind...

Bei Arbeitnehmern, die das 14. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, findet ein Abzug von Arbeitslohn nicht statt.

Der Steuerabzug wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

Die Einkommensteuer wird nicht mehr vom ungeführten Tage, sondern vom Monatslohn vorgenommen.

ter 5 mal 40 = 200 Mark für die Ehefrau und 4 Kinder. In dem insgesam 325 Mark dem Steuerabzug nicht unterliegen. Es bleibt dann noch für den Steuerabzug eine Summe von 431 Mark, von denen 10 Proz. einbehalten sind. Das würde 43 Mark 10 Pf. ausmachen.

— Oder ein anderes Beispiel: Ein unverheirateter Steuerpflichtiger bezieht einen Wochenlohn nach Abzug der Versicherungsbeiträge in Höhe von 280 Mark. In diesem Falle sind 30 Mark abzuführen, so daß nur noch 250 Mark der Lohnabzug gemacht zu werden braucht.

— Einmalig. Nach neuesten Meldungen kommt außer dem schon angekündigten 1/2 Pfund noch ein weiteres 1/4 Pfund Einmalig pro Kopf zur Verteilung, der bei der Marmeladebereitung eingeparkt worden ist.

— Die Frage einer Erhöhung der Brotration. Das „S. L.“ schreibt: Es wird in der Bevölkerung vielfach angenommen, daß demnächst eine Erhöhung der Brotration zu erwarten ist.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

— Die Verhandlungen zwischen der ärztlichen Landeszentrale und der Arbeitergemeinschaft badischer Krankenkassenverbände wegen Abschluß eines neuen Mantelvertrags zur Regelung der Verhältnisse von Krankenkassen und Ärzten sind gestern zu Ende geführt worden.

Handelsteil.

Von den Börsen.

— WED. Frankfurt a. M., 5. August. Die Haltung der heutigen Börse war ungelänglich. Das Geschäft bis auf wenige Einzelheiten still. Die politische Situation bildet gegenwärtig immer noch einen der lebhaftesten Anreize für die Tendenz...

Notierungen der Berliner Börse vom 5. August

Table with columns for Industriewerke, Eisen- u. Stahlwerke, Bankaktien, Kolonialwaren, and Schiffahrtswerte. Includes sub-tables for Telegraphische Auszahlungen and Berliner Devisennotierungen.

Turnen, Spiel und Sport.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

— Die 3. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe gewann am Mittwoch abends gegen die 1. Mannschaft des F.C. Olympia Karlsruhe nach überlegenem Spiele mit 7:1 Tor.

Bekanntmachung.

Das Reichsgericht IV des Landgerichts Karlsruhe, auf welchem in der Zeit vom 23. September 1899 bis zum 4. Dezember 1902, das Reichsgericht XXV, auf welchem in der Zeit vom 6. Dezember 1902 bis zum 29. Mai 1904, sowie das Reichsgericht VIII, auf welchem in der Zeit vom 30. Mai 1904 bis zum 19. September 1904 die Sachen von Kindern delegiert wurden, kommt mit sofortiger Wirkung zur Liquidation.

Frühobst-Versteigerung.

Am Samstag, den 7. August, nachmittags 2 Uhr wird auf hiesiger Domäne das Frühobst des Frühobstes bestehend aus Äpfeln, Birnen, Zwetschen und Kirschen dammentlich gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Dung-Versteigerung.

Am Samstag, den 7. August, vormittags 9 Uhr, wird in der Dammers-Kaserne, Karlsruhe, die Kaiser-Allee 12, ein anderes Quantum Dünges n. Karlsruher Dünges gegen Barzahlung versteigert.

Berichtbare Verhandlungen.

werden am Samstag, den 7. ds. Mts., von nachmittags 2 Uhr ab in der Kaiser-Allee 12, in der Dammers-Kaserne, Karlsruhe, gegen Barzahlung von 100 Mark an den Verhandlungsbeteiligten u. etwaigen Zuschauern und deren Angehörigen.

Druckarbeiten.

werden reich und sauber angefertigt in der Dammers-Kaserne, Karlsruhe, gegen Barzahlung von 100 Mark an den Verhandlungsbeteiligten u. etwaigen Zuschauern und deren Angehörigen.

Wer hilft?

Es heißt: Suchet, so werdet ihr finden! Jedoch nicht immer, drum liebe Leser, ich bitte dringend, die Ihr in der Lage seid, einem jungen, intelligenten, arbeitsfähigen Mann zu helfen, mit 18 J. durch Heirat eines kleinen Geschäfts als Leiter oder durch Aufnahme von Arbeit als gewöhnlicher Arbeiter oder auch nur durch Rat.

Bienen-Honig.

garantiert rein, 20 Pf. per Pfund frei Haus. Angeb. unter Nr. 395772 an die „Bad. Presse“.

Waisen-Kinder.

Sucht ein junges Mädchen für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395773 an die „Bad. Presse“.

Mädchen.

Sucht ein junges Mädchen für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395774 an die „Bad. Presse“.

Mädchen.

Sucht ein junges Mädchen für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395775 an die „Bad. Presse“.

Mädchen.

Sucht ein junges Mädchen für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395776 an die „Bad. Presse“.

Mädchen.

Sucht ein junges Mädchen für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395777 an die „Bad. Presse“.

! Erklärliche Vertretung!

Hohes Einkommen! Vornehme Tätigkeit! General-Vertreter für Baden hat den Alleinvertreter eines mehrfachen Geschäftes...

Feuer-Generagentur.

Sucht auf sofort selbstständigen Concipienten. Stellung annehmend. Besoldung über Tarif. Angebote sind unter Nr. 12233 an die „Bad. Presse“ zu richten.

Lehrmädchen.

zum sofortigen Eintritt gesucht. Bei Leistungen im Unterricht u. in der Hausarbeit. Bewerberinnen wollen sich melden am 6. u. 7. Uhr nachmittags bei C. Dietsche, Am. Heintz, 29. II., 12330.

Buchhalter.

Stills, u. firm in allen vorz. Arbeiten, Stenographie u. Buchführung. Sucht Stelle in der Buchführung. Angebote unter Nr. 395778 an die „Bad. Presse“.

Tochter.

aus gut. Hause, in jeder Hinsicht, suchte Stelle in der Buchführung. Angebote unter Nr. 395779 an die „Bad. Presse“.

Mädchen.

Sucht ein junges Mädchen für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395780 an die „Bad. Presse“.

Mädchen.

Sucht ein junges Mädchen für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395781 an die „Bad. Presse“.

Zahntechniker.

versetzt in Karlsruhe u. Metall, auch operative Kenntnisse, sucht sofort Stellung. Angeb. unter Nr. 395782 an die „Bad. Presse“.

Bekaufmann.

Sucht ein Bekaufmann für Baden hat den Alleinvertreter eines mehrfachen Geschäftes...

Fräulein (Waise) sucht Stelle.

Sucht ein Fräulein (Waise) für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395783 an die „Bad. Presse“.

Fräulein (Waise) sucht Stelle.

Sucht ein Fräulein (Waise) für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395784 an die „Bad. Presse“.

Fräulein (Waise) sucht Stelle.

Sucht ein Fräulein (Waise) für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395785 an die „Bad. Presse“.

Fräulein (Waise) sucht Stelle.

Sucht ein Fräulein (Waise) für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395786 an die „Bad. Presse“.

Fräulein (Waise) sucht Stelle.

Sucht ein Fräulein (Waise) für Hausarbeiten. Angeb. unter Nr. 395787 an die „Bad. Presse“.

Zimmer.

gut möbl. Zimmer mit el. Licht u. sofort ab 15. Okt. Angeb. unter Nr. 395788 an die „Bad. Presse“.

Zimmer.

gut möbl. Zimmer mit el. Licht u. sofort ab 15. Okt. Angeb. unter Nr. 395789 an die „Bad. Presse“.

Zimmer.

gut möbl. Zimmer mit el. Licht u. sofort ab 15. Okt. Angeb. unter Nr. 395790 an die „Bad. Presse“.

Zimmer.

gut möbl. Zimmer mit el. Licht u. sofort ab 15. Okt. Angeb. unter Nr. 395791 an die „Bad. Presse“.

Zimmer.

gut möbl. Zimmer mit el. Licht u. sofort ab 15. Okt. Angeb. unter Nr. 395792 an die „Bad. Presse“.

Zimmer.

gut möbl. Zimmer mit el. Licht u. sofort ab 15. Okt. Angeb. unter Nr. 395793 an die „Bad. Presse“.

Zimmer.

gut möbl. Zimmer mit el. Licht u. sofort ab 15. Okt. Angeb. unter Nr. 395794 an die „Bad. Presse“.

Lagerhalle.

eventuell altes, leeres Fabrikgebäude mit Gleisanschluss zu mieten u. eventl. kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 4851a an die Geschäftsstelle der „Badischen Presse“ erbeten.

Statt jeder besonderen Anzeige.  
Mittwoch, den 4. August abends 7 1/2 Uhr entschlief nach einem langen, arbeitsreichen Leben im 80. Lebensjahre unsere liebe Mutter und Grossmutter 12987  
**Frau Maria Ziegler Witwe**  
geb. Sollinger.  
Im Namen der trauernd Hinterbliebenen:  
**Alexander Ziegler.**  
Karlsruhe, den 6. August 1920.  
Die Beerdigung findet am Samstag nachmittag 1/2 Uhr von der Friedhofskapelle Karlsruhe aus statt.  
Trauerhaus: Kaiser-Allee 75.

**Reichsnotopfer!**  
Beststeuer, Bilanzen, Revisionen, Neuanlagen  
werden von erfahrenem Sachmann gewissenhaft erledigt. Eingeb. u. Nr. 12188 an die „Bad. Presse“

**Mainzer-Käse**  
etwas verlaufen, Qualität jedoch noch gut, die Kiste mit 100 Stück Mk. 15.— und Mk. 20.—.  
**C. Dietsche,**  
Amalienstr. 29.

**Schuhe**  
Massen-Verkauf!  
Zufolge dem vorgeschriebenen Preisnachlass stellen sich meine Preise:  
Nur solange Vorrat  
Damen, weisse Schuhschuhe Mk. 78.50 Mk. 40.—  
Damen, schwarze Chevreaux-Schuhe . Mk. 91.—  
Damen-Siefel, Chevreaux und Boxcalf . . . Mk. 99.—  
Damen, oxblut, in Ausführung . . . Mk. 148.50  
Damen, braun Chevreaux- und Boxcalf-Siefel Mk. 168.50  
Herrensiefel, schw. Boxc. in eleg. Form . . . Mk. 148.50  
Herrensiefel, braun Boxcalf Mk. 188.50  
Herren-Rindl.-Arbeits- u. Tourensiefel . . . Mk. 150.—  
Nicht nur die billigen Preise, sondern die guten Qualitäten und besten Passformen sollten Sie veranlassen, Ihren Bedarf im  
**Schuhhaus „Erika“**  
Karlsruhe, Ludwigsplatz einzudecken.  
Günstig für Wiederverkäufer. Versand nach auswärts.

**Gegenstände aus Platin, Gold und Silber**  
wenn auch zerbrochen, kaufe zu höchsten Tagespreisen.  
**L. Theilacker, Uhrmacher,**  
Rebelstr. 23, gegenüber Café Bauer.

**Betr. Kleider aller Art**  
Schuhe, Mäntel, Federbetten, Wäsche etc. faustständig an höchst. Wert. Tel. 2051 Karabanoff Tel. 2051 Säbingerstr. 50 — Aus- und Verkauf.

**Expeditions-Geschäft**  
in Karlsruhe  
wenn möglich mit Halle und Aufschlüsselung  
zu kaufen gesucht.  
Angebote unter Nr. 4850a an die Geschäftsstelle der „Bad. Presse“ erbeten.

**Ges. Ver. Concordia Karlsruhe e. V.**  
**CONCORDIA**  
1875  
1887  
R. F. E. Phönix e. V.  
(Phönix-Memoriale) Karlsruhe.  
Sportpl. Dänenengarten.  
Samstag, den 7. August, nachm. 6 1/2 Uhr  
**W. A. C. (Wien)**  
Phönix I.  
Vorher: 4 1/2 Uhr  
Phönix Jun. I. gegen Germania Durlach Jun.  
Sonntag, den 8. August, im Dänenengarten:  
9 Uhr  
Krebs-Rennschiff-Race II.  
10 1/2 Uhr  
Rebber-Wettbewerb - Race I.  
2 Uhr  
Danzmann-Mannschaft-Wettbewerb VII.  
Eichlein-Mannschaft in Landau.  
Daberfer-Mannschaft in Landau.  
Mainzer-Mannschaft in Unterzimmern.  
Zum Wettbewerb W. A. C. haben Mitglieder freien Eintritt.  
Beim Young-Boys-Spiel (II. Aug.) sieben Mitglieder auf den Spielplätzen halbe Freie.  
Freie der Freie beim Spiel 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u. 1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u. 1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u. 1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u. 1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u. 1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u. 1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u. 1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u. 1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u. 1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u. 1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u. 1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u. 1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u. 1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u. 1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u. 1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u. 1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u. 1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u. 1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u. 1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u. 1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u. 1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u. 1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u. 1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u. 1328. u. 1329. u. 1330. u. 1331. u. 1332. u. 1333. u. 1334. u. 1335. u. 1336. u. 1337. u. 1338. u. 1339. u. 1340. u. 1341. u. 1342. u. 1343. u. 1344. u. 1345. u. 1346. u. 1347. u. 1348. u. 1349. u. 1350. u. 1351. u. 1352. u. 1353. u. 1354. u. 1355. u. 1356. u. 1357. u. 1358. u. 1359. u. 1360. u. 1361. u. 1362. u. 1363. u. 1364. u. 1365. u. 1366. u. 1367. u. 1368. u. 1369. u. 1370. u. 1371. u. 1372. u. 1373. u. 1374. u. 1375. u. 1376. u. 1377. u. 1378. u. 1379. u. 1380. u. 1381. u. 1382. u. 1383. u. 1384. u. 1385. u. 1386. u. 1387. u. 1388. u. 1389. u. 1390. u. 1391. u. 1392. u. 1393. u. 1394. u. 1395. u. 1396. u. 1397. u. 1398. u. 1399. u. 1400. u. 1401. u. 1402. u. 1403. u. 1404. u. 1405. u. 1406. u. 1407. u. 1408. u. 1409. u. 1410. u. 1411. u. 1412. u. 1413. u. 1414. u. 1415. u. 1416. u. 1417. u. 1418. u. 1419. u. 1420. u. 1421. u. 1422. u. 1423. u. 1424. u. 1425. u. 1426. u. 1427. u. 1428. u. 1429. u. 1430. u. 1431. u. 1432. u. 1433. u. 1434. u. 1435. u. 1436. u. 1437. u. 1438. u. 1439. u. 1440. u. 1441. u. 1442. u. 1443. u. 1444. u. 1445. u. 1446. u. 1447. u. 1448. u. 1449. u. 1450. u. 1451. u. 1452. u. 1453. u. 1454. u. 1455. u. 1456. u. 1457. u. 1458. u. 1459. u. 1460. u. 1461. u. 1462. u. 1463. u. 1464. u. 1465. u. 1466. u. 1467. u. 1468. u. 1469. u. 1470. u. 1471. u. 1472. u. 1473. u. 1474. u. 1475. u. 1476. u. 1477. u. 1478. u. 1479. u. 1480. u. 1481. u. 1482. u. 1483. u. 1484. u. 1485. u. 1486. u. 1487. u. 1488. u. 1489. u. 1490. u. 1491. u. 1492. u. 1493. u. 1494. u. 1495. u. 1496. u. 1497. u. 1498. u. 1499. u. 1500. u. 1501.